

CAS Corporate Responsibility

Alumni-Interview mit Nadja Hauser

Weitere Informationen:
www.zhaw.ch/imi/cas-cr



Building Competence. Crossing Borders.

Alumni-Interview

Nachgefragt bei Nadja Hauser, Kommunikations- und Social-Media-Managerin, swisscleantech

In welcher beruflichen Situation kamst du auf die Idee, eine Weiterbildung im Bereich Corporate Responsibility in Angriff zu nehmen?

Als Kommunikationsverantwortliche beim Verband swisscleantech arbeite ich an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik und Nachhaltigkeit. Das Ziel ist einerseits, die Schweizer Politik dafür zu sensibilisieren, nötige Rahmenbedingungen und kluge Gesetze zu erarbeiten, damit sich nachhaltiges Wirtschaften lohnt. Andererseits wollen wir Unternehmen dazu motivieren, sich aktiv bei Themen wie dem Klimawandel einzubringen. Der CAS-Lehrgang bot sich an, um die Perspektive der Unternehmen besser zu verstehen.

Warum hast du dich für den Lehrgang CAS Corporate Responsibility an der ZHAW School of Management and Law entschieden?

In meinem Arbeitsumfeld ist das Thema Nachhaltigkeit insbesondere auf der politischen und gesamtwirtschaftlichen

Ebene präsent. Der Weiterbildungslehrgang CAS Corporate Responsibility gewährte mir einen besseren Zugang zur unternehmerischen Perspektive. Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen gaben wertvolle Einblicke in die praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsthemen und man bekam in relativ kurzer Zeit einen breit gefächerten Überblick über das Fachgebiet. Zudem war eine hundertprozentige Arbeitstätigkeit weiterhin möglich.

Hat das Gelernte deine Erwartungen erfüllt und konntest du es beruflich bereits anwenden?

In der Weiterbildung habe ich gelernt, welche Schwerpunkte Unternehmen bei der Entwicklung von Corporate Responsibility-Strategien setzen und wie sie diese an ausgewählte Stakeholder kommunizieren. Das Gelernte hat sich gut ergänzt mit meinen bisherigen Erfahrungen im Berufsalltag.

Was waren deine persönlichen Highlights während des Lehrgangs?

Die aktiven Diskussionen in der Klasse fand ich äusserst spannend – insbesondere, da die Teilnehmenden verschiedene (persönliche und berufliche) Hintergründe hatten und in unterschiedlichen Branchen tätig waren. Das Interesse am Thema war bei allen deutlich spürbar, was während des gesamten Kurses ein positives Gemeinschaftsgefühl erzeugt hat.

Wie hast du die Intensivseminare erlebt?

Die Intensivseminare waren jeweils sehr kurzweilig und abwechslungsreich. Es hätte noch viele Themen gegeben, über die man sich weiter hätte austauschen können. Insgesamt war der Unterricht sehr bereichernd und der Umgang untereinander stets respektvoll. Es war bedauerlich, dass es wegen COVID-19 gewisse Einschränkungen gab und der Unterricht gegen Ende virtuell durchgeführt werden musste. Dennoch haben sich alle grosse Mühe gegeben und das Beste aus der Situation gemacht.



Nadja Hauser, Alumna 2020

Hast du im Verlauf des Lehrgangs wertvolle berufliche und/oder persönliche Kontakte knüpfen können?

Die Zusammensetzung der Teilnehmenden war sehr divers, was immer wieder zu interessanten Diskussionen geführt hat. Gepaart mit dem gemeinsamen Interesse an Nachhaltigkeitsthemen fand ich diese Vielfältigkeit sehr inspirierend. Es gab genügend Möglichkeiten, um sich mit Referierenden, Dozierenden und Teilnehmenden auszutauschen und das persönliche Netzwerk zu erweitern.

Wem würdest du den Lehrgang CAS Corporate Responsibility an der ZHAW School of Management and Law empfehlen?

Der Kurs bietet eine gute Mischung zwischen Theorie und Praxis. Wer sein Wissen über Nachhaltigkeitsmanagement vertiefen oder Anstösse für die Integration von Corporate Responsibility im eigenen Unternehmen finden möchte, ist hier gut aufgehoben.

CAS Corporate Responsibility

Der Weiterbildungslehrgang vermittelt Teilnehmenden das notwendige Handwerkszeug, um in Unternehmen Corporate Responsibility und Nachhaltigkeitsmanagement strategisch zu verankern und so einen Beitrag zum Unternehmenserfolg zu leisten. Die Kursinhalte werden von Expertinnen und Experten mit einer ausgewogenen Mischung aus aktuellen Konzepten und Instrumenten sowie Anwendungsbeispielen aus der Praxis vermittelt.

Unsere 5 Stärken – Ihre 5 Vorteile:

1. Einzigartiges Profil
2. Praxisrelevanz
3. Jahrelange Erfahrung und Qualität
4. Wissenschaftliche Fundierung
5. Erfahrungsaustausch und Netzwerkpflege